

schichtliches über die Fauna des adriatischen Meeres von Dr. Nardo, dann biographische, bibliographische u. m. a. Notizen.
Sr.

Am 6. (18.) Nov. d. J. starb der zweite Secretär der Kais. Naturforscher-Gesellschaft in Moskau, Herr Collegienrath Johann Auerbach, welcher, wie Hr. Trautschold in seiner Gedächtnissrede sagt, „mit so vieler Uneigennützigkeit und Treue der Gesellschaft gedient hat.“ — Der Verstorbene war Professor der Geologie und Mineralogie im Konstantin'schen Topographen-Institut und in letzteren Jahren auch in der Petrowski'schen Ackerbau-Academie, er war Custos des mineralogischen Museums und endlich auch Stadtrath. — Auerbach hat im Allgemeinen wenig geschrieben — er hatte mehr Neigung für practische Beschäftigung als für Schriftstellerei — er war einer „der kenntnissreichsten, aber nicht fruchtbarsten Naturforscher Russlands.“
Sr.

A n z e i g e n .

Eine Sammlung europ. Schmetterlinge, 600 Stück, jedes Stück in einem Holzkästchen, oben und unten mit Glas, zu 50 fl.

Das Näh. b. d. Redact.

Die rühmlichst bekannte, bedeutende

Petrefacten-Sammlung

des in Greifswald verstorbenen Dr. Friedr. von Hagenow soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt der Regierungs- und Medizinal-Rath Dr. Glubrecht in Stettin.

Die Sammlung kann jeder Zeit nach vorheriger Meldung bei dem Herrn Major von Winterfeld in Greifswald besichtigt werden.

Verantwortlicher Redakteur **Dr. Herrieh-Schäffer.**

In Commission bei G. J. Manz.

Druck der F. Neubauer'schen Buchdruckerei (Krug's Wittwe)